



Deutscher Bundeswehrverband

KERH Geilenkirchen



Noch nie gehört, noch nie gesehen, unser Besuch im Zollmuseum Aachen Horbach

Das Zollmuseum Friedrichs in Aachen-Horbach ist auf der Roten Liste des Deutschen Kulturrates verzeichnet und hat keinen Etat. Was es jedoch hat, ist ein leidenschaftlicher Museumsführer, der voller Geschichten steckt: P. Dinninghoff. Er selbst ist schon ein Original und hat gefühlt eine Million Geschichten und Anekdoten zu erzählen. Gemeinsam begaben wir uns auf eine Reise in die Geschichte des Aachener Zolls. In den 22 Räumen des ehemaligen Zollamtes erwarteten uns rund 3000 Exponate – gefühlt sind es unzählige. Die Tour begann mit Auszügen aus dem Film „Das Loch im Westen“ aus dem Bundesarchiv. Besonders einprägsam waren die Begriffe „Schnellgericht“ und „Schokolade“. Schon einmal vom „Starkstrom-Grenzstein von Vaals“ gehört? Wir jetzt schon! Für alle, die nicht teilnehmen konnten oder Interesse an einer Wiederholung haben: An jedem 1. und 3. Sonntag im Monat finden kostenlose Führungen statt! Frei nach dem Motto: „Pfalz du mal Zeit hast, geh ins Museum“ 😊 Dort erfährt man Interessantes über den Besenporsche oder das Multitool Helebarde. P. Dinninghoff erhielt von uns als Dankeschön für seine Führung das kleine Multitool des DBwV, es ist nun sein ständiger Begleiter.



* <https://digitaler-lesesaal.bundesarchiv.de/video/26459/671626>

** <https://de.wikipedia.org/wiki/Grenzhochspannungshindernis>

*** [weitere Fotos gibt es auf der Webseite](#)